

	<p>Objekt: Ständer (Sonderform)</p> <p>Museum: Museum für Islamische Kunst Bodestraße 10178 Berlin 030 / 266 42 5201 <a href="mailto:isl@smb.spk-berlin.de">isl@smb.spk-berlin.de</a></p> <p>Sammlung: Metall</p> <p>Inventarnummer: I. 5555</p>
--	--

## Beschreibung

Gegossener Ständer aus einer Kupferlegierung. Der Ständer wird von zwei sich gegenüberstehenden Drachen gebildet, deren Köpfe mit weit aufgerissenen Mäulern einander zugewandt sind. Die Beine zeigen ösenartige Verzierungen auf der Außenseite und stilisierte Vogelköpfe nach innen. Sie erinnern damit an die in Vogelköpfen endenden Drachenschwänze des Türklopfers I. 2242. Bei dem Ständer folgen aus praktischen Gründen allerdings als Hufe gebildete Füße. In der Mitte zwischen den Drachen befindet sich ein rundes Verbindungsstück mit einer Führungsleiste, mit dem der fehlende zweite Ständer befestigt werden konnte. Dann hielten die aufgerissenen Rachen von vier Drachen ein Gefäß, vermutlich eine runde Schale.

## Grunddaten

Material/Technik:

Kupferlegierung, copper alloy

Maße:

Gewicht: 358 g, Breite: 18,5 cm, Tiefe: 2,5 cm, Höhe: 13,1 cm

## Ereignisse

Hergestellt	wann	12.-13. Jahrhundert
	wer	
	wo	

## Schlagworte

- Kupferlegierung
- Ständer (Sonderform)